

Durchführungsbestimmung U12

Die Jugendspielrunde U12 findet gemeinsam mit weiblichen und männlichen Mannschaften statt. Die Berliner Meisterschaft wie auch der Jugendpokal werden allerdings getrennt gespielt.

Die Mannschaften der U12 spielen in der Jugendspielrunde in Leistungsklassen. Die Anzahl der Leistungsklassen ist von der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften abhängig. Pro Leistungsklasse spielen mindestens sechs, maximal zehn Mannschaften.

In der Jugendspielrunde finden die Spiele der U12 auf nach dem Modus „Jeder gegen Jeden“ statt. Der Spielmodus der Jugendrunde hängt von der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften ab. Die Spielpläne werden vom JA veröffentlicht und während des Spieltages über ein digitales Endgerät (Tablet oder Laptop) ausgefüllt. Es sind ausschließlich diese Spielpläne zu verwenden.

Bei neun und mehr Mannschaften pro Leistungsklasse gibt es drei Auf-/Absteiger; bei acht und weniger Teams gibt es zwei Auf-/Absteiger. Bei Nachmeldungen steigen zusätzlich Mannschaften in die nächsthöhere Leistungsklasse auf.

Festlegung des Spielmodus der Jugendrunde:

Mit 6 bis 8 Teams: Hin- und Rückrunde

- Ein Satz bis 15 Punkte
- Maximal 8 min je Runde

ab 9 Teams: nur Hinrunde

- Ein Satz bis 15 Punkte
- Maximal 10 min je Runde

Je nach Leistungsklasse wird folgendes Spielsystem angewendet:

Leistungsklasse I

- Feldgröße: 4,5m x 12m
- Spieleranzahl: 2 Feldspieler, 2 Auswechselspieler
- Jeder Wechselspieler darf für jeden Feldspieler gewechselt werden (Freier Wechsel).
- Es gilt die Portugalregel.
- Es gilt das Pflichtabspiel.

Leistungsklasse II + III

- Feldgröße: 4,5m x 9m
- Spieleranzahl: 2 Feldspieler, 2 Auswechselspieler
- Jeder Wechselspieler darf für jeden Feldspieler gewechselt werden (Freier Wechsel).
- Es gilt die Portugalregel.
- Es gilt das Pflichtabspiel.

Leistungsklasse IV

- Feldgröße: 4,5m x 9m
- Spieleranzahl: 2 Feldspieler, 2 Auswechselspieler
- Jeder Wechselspieler darf für jeden Feldspieler gewechselt werden (Freier Wechsel).
- Es gilt die Portugalregel.
- Es gilt das Pflichtabspiel.
- Der Aufschlag darf nur als einhändiger Aufschlag von unten erfolgen.

Leistungsklasse V und tiefer

- Feldgröße: 4,5m x 9m
- Spieleranzahl: 2 Feldspieler, 2 Auswechselspieler

- Jeder Wechselspieler darf für jeden Feldspieler gewechselt werden (Freier Wechsel).
- Es gilt die Portugalregel.
- Es gilt das Pflichtabspiel.
- Der Aufschlag darf nur als einhändiger Aufschlag von unten erfolgen.
- Canadian Volleyball: Der zweite Ballkontakt darf gefangen werden und muss dann zügig nach einem Eigenwurf von unten im Oberen Zuspiel zum Partner gespielt werden. Der Ball darf nach dem Eigenwurf nicht in die gegnerische Feldhälfte gespielt werden.

Bei der Berliner Meisterschaft wird nach dem Spielsystem der LK1 gespielt. Es werden zwei Gewinnsätze gespielt. Die Sätze werden auf 15 Punkte begrenzt (zwei Punkte Unterschied). Entgegen der Regelung in der Jugendspielrunde darf nicht frei gewechselt werden, d.h. der Wechselspieler muss auch wieder für den entsprechenden Feldspieler ausgewechselt werden.

Beim Jugendpokal wird nach dem Spielsystem der LK2 gespielt. Es werden zwei Gewinnsätze gespielt. Die Sätze werden auf 15 Punkte begrenzt (zwei Punkte Unterschied). Entgegen der Regelung in der Jugendspielrunde darf nicht frei gewechselt werden, d.h. der Wechselspieler muss auch wieder für den entsprechenden Feldspieler ausgewechselt werden.